

11. Dezember 2017

Gemeindevertretung Lutterbek  
-Hauptausschuss-  
z.Hd. Vorsitzender Uwe Timm

Antrag auf Schließung des Fledermausnestes am Gemeinschaftshaus Lutterbek

Im Namen der SPD-Fraktion stelle ich hiermit den Antrag auf Beratung und Beschlussfassung mit dem Ziel, das Nest der Fledermäuse am DGH einseitig zu schließen.

**Begründung:** Seit 2 Sommern befindet sich auf der Westseite des Gebäudes ein Nest mit knapp 200 Tieren. Neu geborene Jungtiere gelangen offensichtlich über einen Gang zwischen Innen- und Außenwand in das Gebäude. Es kommt in der Folge zu starken Geruchsbelästigungen und Verunreinigungen.

Bei einem Gesprächstermin am 14. Juli 2017 mit einem Vertreter des NABU, Herrn Lensinger, konnte das Nest lokalisiert werden. Im weiteren Verlauf des Gesprächs wurden wir im Beisein von Bürgermeister Mönkemeier umfassend über die Gewohnheiten der Tiere informiert. Dazu gehörte auch, dass es durchaus möglich sei, das Nest ohne besonderen Antrag an den NABU von innen zu schließen. Herr Lensinger hat mehrfach zugesagt, uns bei der Schließung des Nestes fachlich und kostenlos zu unterstützen.

In der GV - Sitzung am 23. 11.2017 gab Herr Mönkemeier bekannt, dass ein Antrag auf Schließung gestellt, aber vom NABU abgelehnt wurde.

Da das Nest in einem der Lüftungsschächte liegt, ist selbstverständlich darauf zu achten, dass die Luftzirkulation auch nach der Schließung gewährleistet ist. Nach unserer Auffassung wäre es z. Zt. noch möglich, auch die übrigen Schächte von außen vorsichtshalber zu schließen.

Die Arbeiten wären in den nächsten Wochen durchzuführen.

Für die Fraktion  
Im Auftrag

Vorsitzender

